



Universität St.Gallen



Universität St.Gallen (HSG)

Korruption und Informalität in Russland

Dr. Elena Denisova-Schmidt, MBA

elena.denisova-schmidt@unisg.ch

*“From insight
to impact”* 

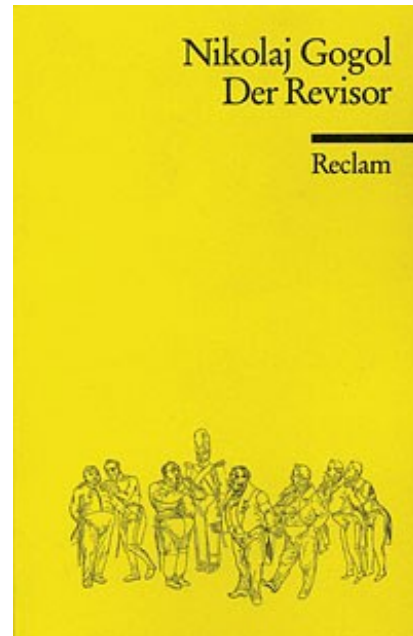
Agenda

1. Aktuelle Korruptionsforschung
2. Informalität
3. Tätigkeit russischer und ausländischer Unternehmen
4. Mögliche Maßnahmen

1. Aktuelle Korruptionsforschung



Nikolaj Gogol
1809–1852



1836

Korruption ist kein neues Phänomen

Inferno und *Purgatorio* (geschrieben zwischen 1308 und 1320) von Alighieri Dante

The Canterbury Tales (ca. 1400) von Geoffrey Chaucer

Measure for Measure (1604) und *The Merchant of Venice* (1605) von William Shakespeare

1. Aktuelle Korruptionsforschung



„System der Fütterung“ (*sistema kormlenii*): Beamte wurden zwar vom Staat eingestellt, aber von der Bevölkerung entlohnt.

Der Beamte erhielt neben dem Grundgehalt Gebühren für bestimmte Dienste, Geschenke der Dankbarkeit und der Anerkennung sowie Gaben für die Beugung des Rechts. Besonders bei den letzten beiden Kategorien gab es einen großen „Spielraum“ (vgl. Schattenberg, 2008, Bogatyrev, 2018).

Bild: Ankunft des *Voevoda* (dt. Bezirksoberhaupt), Sergej Ivanov (1864–1910)

1. Aktuelle Korruptionsforschung

Korruptionsforschung ist relativ neu:

das Ende des Kalten Krieges, Pressefreiheit, internationale Organisationen (Weltbank, IWF, OECD) und Transparency International (TI)

Korruptionsforschung beruht auf dem „Washington Consensus“ (Williamson, 1990) und basiert auf drei Prämissen:

- Korruption lässt sich definieren
- Korruption kann gemessen werden
- Korruption kann bekämpft werden

(vgl. Tanzi, 1998; Ledeneva, 2009; Barsukova, Denisova-Schmidt, Ledeneva, 2018).

1. Aktuelle Korruptionsforschung

Korruption lässt sich definieren

‘Korruption ist der Missbrauch anvertrauter Macht zum privaten Nutzen oder Vorteil’
(Transparency International)

Korruption ist ein Oberbegriff, der mehr als 50 Praktiken umfasst: Bestechung, Absprachen, Interessenskonflikte, Vetternwirtschaft, Drehtür-Affiliationen und weitere Formen.

Selektion, Rekrutierung und Beförderung in Monostädten:
Gute Freunde und Verwandte vs. Patronage und Nepotismus?

1. Aktuelle Korruptionsforschung

Korruption kann gemessen werden

Corruption perception index (Transparency International)

Freedom from corruption/Index of economic freedom (Heritage Foundation)

Control of corruption/worldwide governance indicators (World Bank)

Ease of doing business (World Bank)

BEEPS

NB: Wahrnehmung von Korruption vs. persönliche Erfahrung

1. Aktuelle Korruptionsforschung

Wie oft machen Sie folgendes? (2017, n=2300) (1 = niemals ... 5 = systematisch)	
Benutzen von Spickzetteln während der Prüfung	2.90
Herunterladen von Hausarbeiten (oder anderen wissenschaftlichen Arbeiten) aus dem Internet und sie als die eigene ausgeben	2.25
Kauf von Hausarbeiten (oder anderen wissenschaftlichen Arbeiten) bei speziellen Agenturen oder Kommilitonen	1.85
Hausarbeiten zwar selbst schreiben, aber einige Kapitel aus dem Internet kopieren	3.27
Abschreiben während der Prüfung oder Klausur	2.85
Täuschung der Dozenten mittels fadenscheiniger Begründungen für Fehlzeiten und nicht erbrachte Leistungen z. B. Nichteinhalten der Abgabefristen, Nichterscheinen in der Prüfung	1.95
An die Dozenten gerichtete Bitten nach individueller Behandlung (z. B. Reduzieren der Anforderungen, loyales Verhalten, Befreiung von Prüfungen)	1.63
Bestechung	1.55

1. Aktuelle Korruptionsforschung

Korruption kann bekämpft werden



Joseph Stalin (1878–1953)

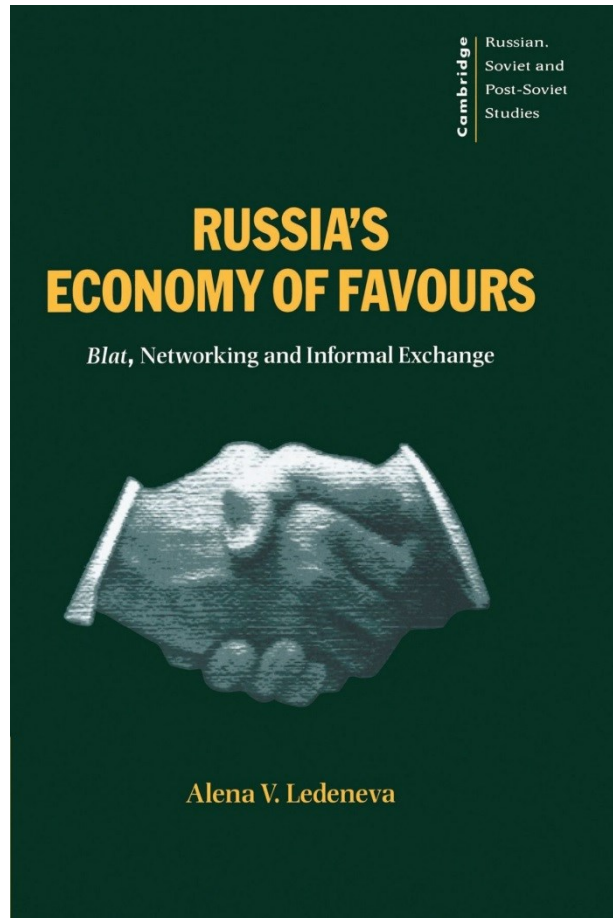
Der Große Terror (1937–1938)

Menschen wurden inhaftiert oder ohne Gerichtsurteil getötet.

Whistleblowing wird in Russland noch immer mit dieser Zeit in Verbindung gebracht (*donositel'stvo* und *stukačestvo*) .

„Man darf eine Person, die über Korruption informiert, nicht als ‚Zuträger‘ oder ihr Tun als ‚Anschwärzen‘ betrachten. Der Hinweis auf ein Verbrechen ist eine ehrenhafte Handlung, die Achtung verdient und mit ‚Zuträgerschaft‘ oder ‚Anschwärzen‘ nichts zu tun hat“ (TI Russia).

1. Aktuelle Korruptionsforschung



Das Sowjetische Erbe

Das Angebot in der Planwirtschaft konnte die ständig wachsende Nachfrage an Gütern und Dienstleistungen nicht decken.

Blat: Die „Nutzung von Beziehungen zum Erhalt von Waren und Dienstleistungen unter Mangelbedingungen sowie die Lösung von Problemen unter Umgehung der formalen Regeln“, (Ledeneva 1998).

1. Aktuelle Korruptionsforschung

Wöchentliche Routine in den 1980er Jahren:
Konstantin Simis (1929–2006)

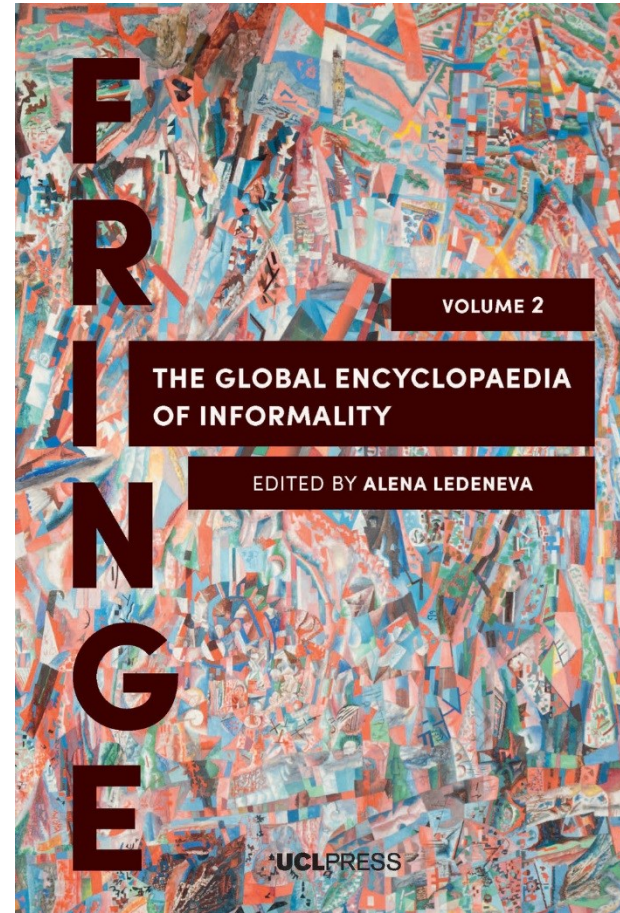
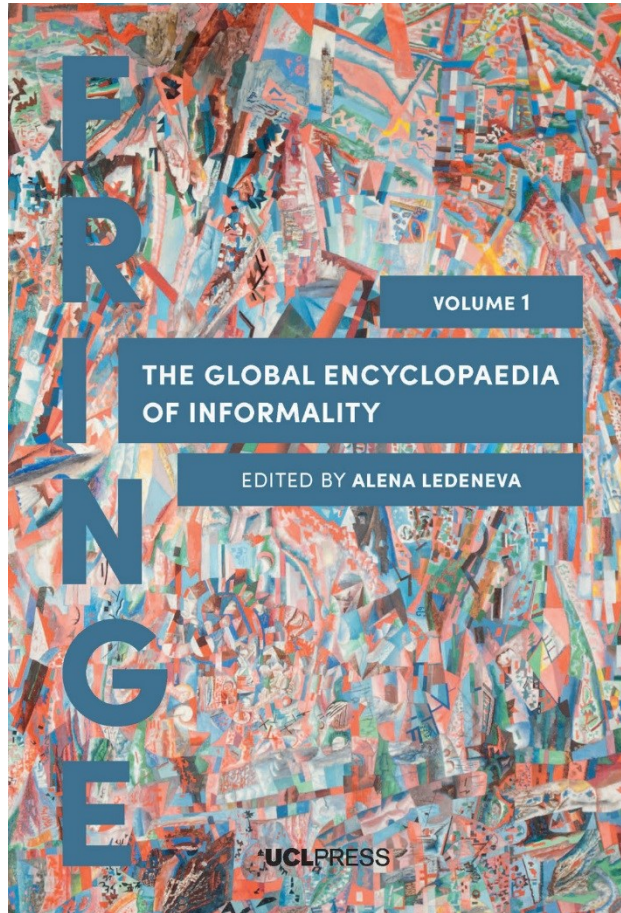
Was?	Wer?
Lebensmittel	Ljubow Lasarewna
Chemische Reinigung	die große Ljuda
Toilettenpapier	die kleine Ljuda
Buch von Fjodor Dostojewski	Olga Nikolajewna (Pralinen)
Konzertkarten	Irina Michailowna
Blumen	Iwan Kirillowitsch (Flasche)

2. Informalität

Informalität ist ein übergreifendes Konzept, das auf die soziale und kulturelle Komplexität im Zusammenhang mit der Undurchschaubarkeit sozialer Phänomene für Außenstehende verweist: ungeschriebene Gesetze, offene Geheimnisse und versteckte Praktiken.

Der Begriff “Informalität” wird oft genutzt, um non-planned settlements ebenso wie Schattenwirtschaften zu beschreiben. Normalerweise werden mit Informalität Armut, Unterentwicklung, repressive Regime, Sozialismus und Kommunismus verbunden, jedoch sind informelle Praktiken für das Funktionieren jeder Gesellschaft ein zentraler Baustein (Hart, 1973, Granovetter, 1982, Ledeneva, 2018, Polese, 2021).

2. Informalität



Parteibuchwirtschaft (A-CH)
Fraktionszwang (Klubzwang) (D-A-CH)
Vetterliwirtschaft/Copinage (CH)
Vitamin B (D)
Seilschaft (D)
Klüngel (D)
Externe Personen (D)
Schwarzwohnen (DDR)

Mehr als 200 Einträge aus fünf
Kontinenten

2. Informalität

	Legal	Illegal
Ethical	Informal practices that facilitate the workings of formal institutions and are overall socially acceptable	Informal practices that are criminalised but socially acceptable in certain communities (small scale smuggling, cash payments for services or giving gifts to doctors and civil servants)
Unethical	Informal practices that are legal but socially unacceptable or morally questionable (corporate tax optimization)	Informal practices that are criminalised and not socially acceptable overall

Quelle: Ledeneva, 2018



2. Informalität: Beispiele

2.1 Informelle Praktiken können legal und ethisch sein

2. Informalität



Gerhard Schröder (*1944)
seit 09/2017 – Aufsichtsratschef bei Rosneft

2. Informalität



Karin Kneisel (*1965)
seit 03/2021 – Vorstandsmitglied bei Rosneft

2. Informalität



Herausgeber:

Stanislav Shekshnia (INSEAD), Veronika Zagieva (Ward Howell)

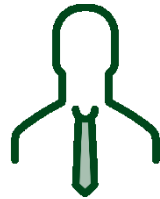
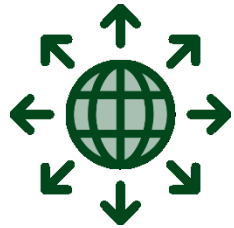
Länder:

Großbritannien, Niederlande, Schweiz, Dänemark, Schweden, Norwegen, Finnland, Deutschland, Frankreich, Italien, Spanien, Ukraine, Türkei, Russland

Autoren:

Elena Denisova-Schmidt, Liselotte Engstam, Peter Firnhaber, Rolf Frey, Steen Buchreitz Jensen, Andrew Kakabadse, Carlos Losada, Filipe Morais, Mik van den Noort, Yuliya Ponomareva, Bertrand Richard, Ekaterina Ryasentseva, Kateryna Timonkina, Hande Yaşargil, Anna Zanardi.

Research scope

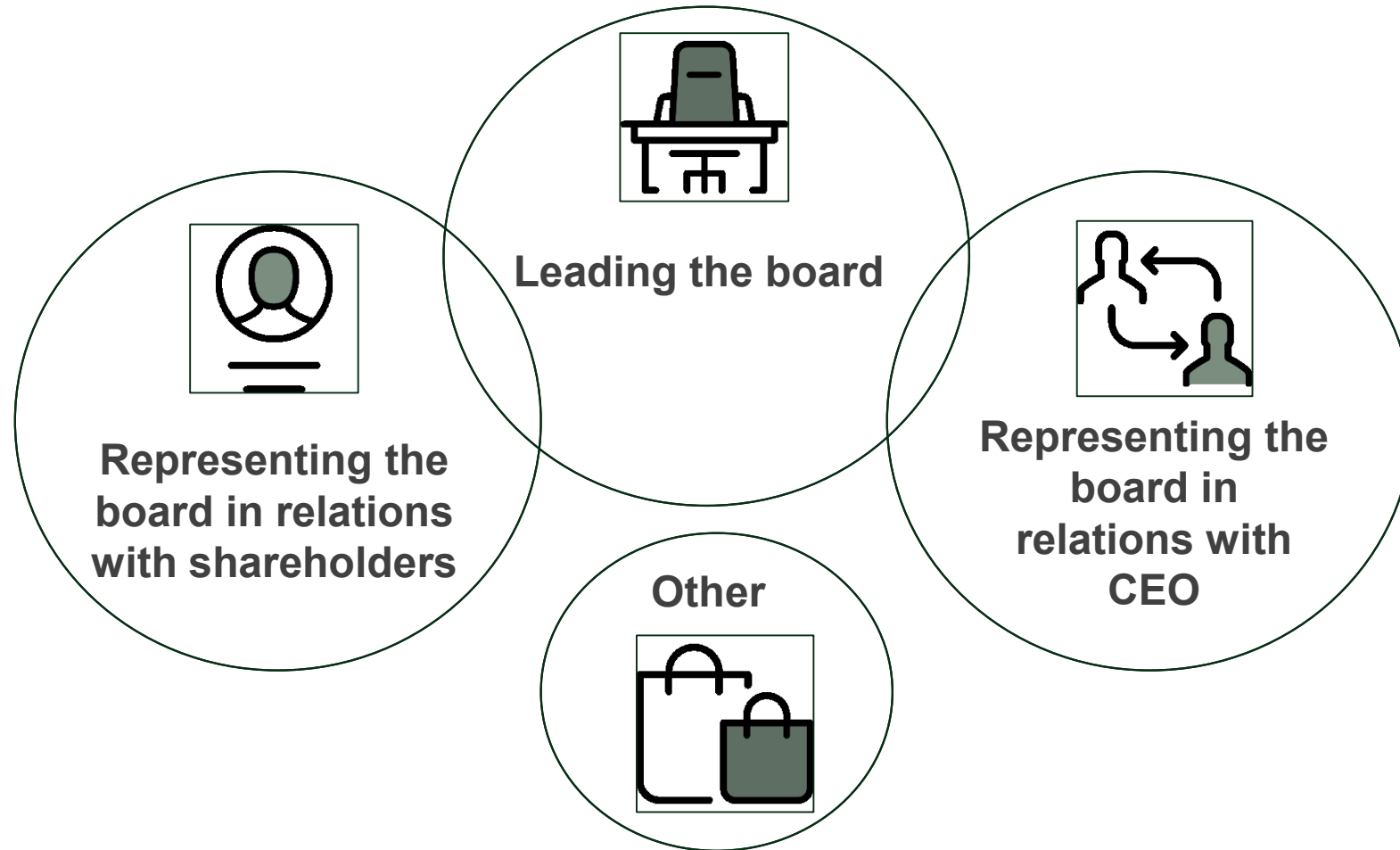


2020 Survey

Research questions:

- What do chairs do?
- How do they do their jobs?
- What makes a chair effective?
- How is the job of a chair evolving?
- How has the pandemic influenced the chairs' work?

Chair's Roles across Countries



Die fünf häufigsten Praktiken europäischer Vorstandsvorsitzender

1. Organisation von Abendessen mit Vorstandsmitgliedern am Vorabend der Vorstandssitzung.
2. Kontaktaufnahme mit jedem Direktor vor der Vorstandssitzung, um die Tagesordnung zu besprechen und Input einzuholen.
3. Als Letzter bei Vorstandssitzungen sprechen.
4. Treffen mit Aktionären, um eine bevorstehende Vorstandssitzung zu besprechen.
5. Dem CEO 24/7 zur Verfügung stehen.

Russland: *'Razgovor po dušam'* - Eins-zu-eins, direktes Gespräch hinter verschlossenen Türen zwischen einem Vorsitzenden und einem Vorstandsmitglied



2. Informalität: Beispiele

2.2 Informelle Praktiken können nicht legal, aber in einer bestimmten Gesellschaft weit verbreitet sein

2. Informalität

Praktiken, die die Entwicklung der Gesellschaft verderben (n=115, 2013):

Praktiken	Ja	Nein
Stimmkauf	76%	24%
Jobs an Freunde vergeben, anstatt an Menschen, die sie verdienen	77%	23%
Geschenke mitbringen, um Zugang zu Gesundheitsdienstleistungen zu erhalten	39%	61%
Geschenke mitbringen, um an einer guten Schule angenommen zu werden	48%	52%
Austausch vertraulicher Informationen, um Ausschreibungen zu gewinnen und öffentliche Bauaufträge zu erhalten	70%	30%
Gebühren zahlen, um Dokumente schnell in Ordnung bringen zu lassen	50%	50%
Journalisten davon überzeugen, keine brisanten Artikel zu veröffentlichen	52%	48%
Skandale dazu nutzen, um politische Gegner loszuwerden	35%	65%
Verwendung von Entwicklungsgeldern für private Zwecke	83%	17%

Quelle: Denisova-Schmidt, 2014

2. Informalität



Einschulung von Erstklässlern

Ein Geschenk sollte
3.000 RUB (~36 EUR) nicht
überschreiten



2. Informalität: Beispiele

2.3 Informelle Praktiken können legal, aber unethisch sein

Wahlen in Russland – Doppelgänger (Parteien)



Die Kommunistische Partei
(Kommunističeskaja Partija
Rossijskoj Federazii – KPRF),
gegründet 1993

Gennadij Zjuganov (*1944)

Wahlen in Russland – Doppelgänger (Parteien)



Die Kommunisten
Russlands

Maxim Suraikin (*1978)

Wahlen in Russland – Doppelgänger (Parteien)



Wahlen in Russland – Doppelgänger (Kandidaten)

Выборы депутатов Законодательного Собрания Санкт-Петербурга
Сведения о кандидатах, внесенных в избирательный список

		
<p>ВИШНЕВСКИЙ Борис Геннадьевич</p>	<p>ВИШНЕВСКИЙ Борис Иванович</p>	<p>ВИШНЕВСКИЙ Борис Лазаревич</p>
<p>Год рождения – 1978 год. Место жительства – город Санкт-Петербург. Образование высшее профессиональное. В 2009 году окончил Негосударственное аккредитованное частное образовательное учреждение высшего профессионального образования Современная гуманитарная академия. Основное место работы или службы, занимаемая должность: Общество с ограниченной ответственностью «Европроект Групп», руководитель</p>	<p>Год рождения – 1962 год. Место жительства – город Санкт-Петербург. Образование высшее профессиональное. В 1990 году окончил Ленинградский ордена Ленина и ордена Трудового Красного Знамени государственный университет. Основное место работы или службы, занимаемая должность: временно неработающий. Прежние имя, фамилия: Виктор Быков. Депутат Муниципального Совета</p>	<p>Год рождения – 1955 год. Место жительства – город Санкт-Петербург. Образование высшее профессиональное. В 1978 году окончил Ленинградский ордена Ленина электротехнический институт им. В.И. Ульянова (Ленина). Основное место работы или службы, занимаемая должность: Законодательное Собрание Санкт-Петербурга, заместитель председателя постоянной комиссии по городскому хозяйству, градостроительству и имущественным вопросам Законодательного Собрания</p>

Die Opponenten haben ihre Namen und ihr Aussehen angepasst

Boris **Lazarevič** Višnevskij trat gleichzeitig zur Wahl an mit

Boris **Gennadievič** Višnevskij und Boris **Ivanovič** Višnevskij

Wahlen in Russland – Doppelgänger (Kandidaten)





2. Informalität: Beispiele

2.4 Informelle Praktiken können illegal und unethisch sein

2. Informalität



Ist der Arzt/die Ärztin ein Experte?

Kann/will er/sie sich einsetzen?

Kann die Krankheit behandelt werden?

Wird eine Krankheit ignoriert bzw. erfunden?

Zu welchem Zweck?

3. Tätigkeit russischer und ausländischer Unternehmen



Kontext

Sprache

3. Tätigkeit russischer und ausländischer Unternehmen



„Putins“ Palast am Schwarzen Meer

In einem Enthüllungsvideo wirft Alexej Navalnyj dem russischen Präsidenten Vladimir Putin vor, am Schwarzen Meer einen riesigen Palast zu besitzen. Der Film ist offenbar ein großer Erfolg: Nach Angaben von YouTube wurde das Video bereits 119.397.749 Mal angeklickt. Putin habe sich für 100 Milliarden Rubel (1,1 Milliarden Euro) ein »Königreich« gebaut, heißt es in dem Video. Der Kreml bestreitet das.

3. Tätigkeit russischer und ausländischer Unternehmen

Gemeinsam mit Alena Ledeneva (UCL) und Stanislav Shekshnia (INSEAD)

Es ist nutzlos, Korruption zu bekämpfen (60%):

„Weil die gesamte Gesellschaft korrupt ist. Ohne systemische Veränderungen kann Korruption nicht wirksam bekämpft werden. Sie ist allgemein akzeptiert. Es liegt nicht an uns, Antikorruptionsmaßnahmen zu fördern; die Regierung sollte sich darum kümmern.“

Es ist notwendig, die aktuelle Situation zu nutzen (10%):

„Da die russische Gesellschaft zutiefst korrupt ist, sollte Korruption nicht nur akzeptiert, sondern auch proaktiv zur Förderung von Geschäftsinteressen genutzt werden.“

(Shekshnia, Ledeneva, Denisova-Schmidt 2017)

3. Tätigkeit russischer und ausländischer Unternehmen

Das Existieren von Korruption wird bestritten (15%):

„Auch in einem endemisch korrupten Umfeld, in dem Korruption allgemein akzeptiert wird, ist es möglich, diese zu vermeiden und ein Geschäft zu führen, ohne dass Korruption eine Rolle spielt. Andere mögen unter Korruption leiden, aber wir können einen Weg finden, uns davon fernzuhalten.“

Korruption wird als Risiko anerkannt (15%):

„Korruption ist ein Problem und wir arbeiten daran, auch wenn wir das Umfeld nicht verändern können.“

(Shekshnia, Ledeneva, Denisova-Schmidt 2017)

INFORMAL PRACTICE AS KNOWN TO PRACTITIONERS	FORMS OF CORRUPTION IN THE TI CLASSIFICATION
Selecting vendors/contractors/winners of open tenders on the basis of Informal relationships and agreements	CRONYISM, NEPOTISM, LOBBYING
Receiving kickbacks or other informal rewards (i.e., expensive gifts) from vendors/suppliers/buyers	GIFT, CONFLICT OF INTEREST
Paying salaries and bonuses to staff in cash without paying taxes or social fees	FRAUD
Receiving commissions or other material benefits from job candidates	GIFT, CONFLICT OF INTEREST
Using company funds, facilities or staff for personal gain	ABUSE OF POWER OR OFFICE
Using kompromat, security department information against competitors	INFLUENCE PEDDLING
Using company staff for personal service to managers (assistance to family members, construction and decoration of housing, organization of holidays and entertainment)	ABUSE OF POWER OR OFFICE
Selecting vendors/contractors with whom regional managers have informal relationships or arrangements	CRONYISM AND NEPOTISM
Employing relatives and friends without appropriate knowledge and experience, without competition	CONFLICT OF INTEREST
Creating informal alliances with other companies in the region to exert influence on regional authorities	CRONYISM AND NEPOTISM
Using informal connections and networks to obtain state orders (state procurement) and loans from state banks	CONFLICT OF INTEREST
Use of company funds by heads of regional subdivisions to buy expensive cars, telephones, travel, etc.	ABUSE OF POWER OR OFFICE

(Shekshnia, Ledeneva, Denisova-Schmidt, 2017)

3. Tätigkeit russischer und ausländischer Unternehmen

Gemeinsam mit Svetlana Barsukova (HSE)



Der Vorfall, der die österreichische Regierung zu Fall brachte, scheint im modernen Russland *business as usual* zu sein. Russische CEOs bieten Parteien häufig beträchtliche Geldspenden im Austausch für die Vergabe öffentlicher Aufträge oder andere Vorzugsbehandlungen an – vor allem in der Wahlkampfphase.

(Barsukova und Denisova-Schmidt, 2021)

3. Tätigkeit russischer und ausländischer Unternehmen

Unternehmen bieten der Regierungspartei (manchmal auch der Oppositionspartei, um die Imitation eines Mehrparteiensystems zu ermöglichen) „freiwillige“ Spenden oder eine andere Art der Unterstützung im Austausch für die Vergabe öffentlicher Aufträge oder andere Vorzugsbehandlung an.

Die Höhe einer „freiwilligen“ Spende hängt sowohl von der Größe und dem Erfolg des Unternehmens ab, als auch von bisherigen Formen seiner Zusammenarbeit mit der Regierung. Dabei gibt es verschiedene Möglichkeiten, zu „spenden“:

- das Bankkonto der Partei;
- Eröffnung eines Wahlkampffonds bei einer Bank gemäß der Wahlgesetzgebung der Russischen Föderation;
- eine Banküberweisung an ein von der Regierung genanntes Unternehmen;
- Barzahlung.

3. Tätigkeit russischer und ausländischer Unternehmen



Alexander Chorošawin, Gouverneur von Sachalin (2007–2015), wurde 2015 wegen Korruption festgenommen.

Er wurde zu 13 Jahren strenger Lagerhaft und zur Zahlung einer Geldstrafe in Höhe von 500 Millionen Rubel verurteilt.

3. Tätigkeit russischer und ausländischer Unternehmen

„Das, was die Silowiki als kriminelle Gruppe bezeichnen, ist der Wahlkampfstab von ‚Einiges Russland‘. Und das, was die Silowiki als Bestechung bezeichnen, das ist der Wahlkampffonds derselben Partei. [...] Als Gouverneur war ich an den Wahlen beteiligt und erledigte Aufgaben, die mir von meinen Vorgesetzten oder von Leuten aus der Führungsriege der Bundespartei gegeben wurden. Das Geld im Wahlkampffonds von ‚Einiges Russland‘ wird bei jeder Wahl in unterschiedlichen Regionen des Landes gesammelt.“

„Das Geld, das von den Unternehmen auf Sachalin eingesammelt wurde, sollte den Sieg von ‚Einiges Russland‘ gewährleisten. Makarow sammelte persönlich Geld bei den Geschäftsleuten. Niemand hatte besondere Angst, weil es immer nach diesem Schema abläuft. Andere Möglichkeiten gibt es einfach nicht. Ich leitete mehr als ein Dutzend Kampagnen – immer wird die Geschäftswelt aufgemischt und Geld gesammelt. Warum das Ganze dann zu einem Korruptionsfall wurde, das werden wir nie erfahren. Wahrscheinlich kam der Gouverneur irgendwo irgendjemandem in die Quere.“

3. Tätigkeit russischer und ausländischer Unternehmen

„politischer Beitrag“ oder „politische Zwangssteuer“/Zwangsabgabe

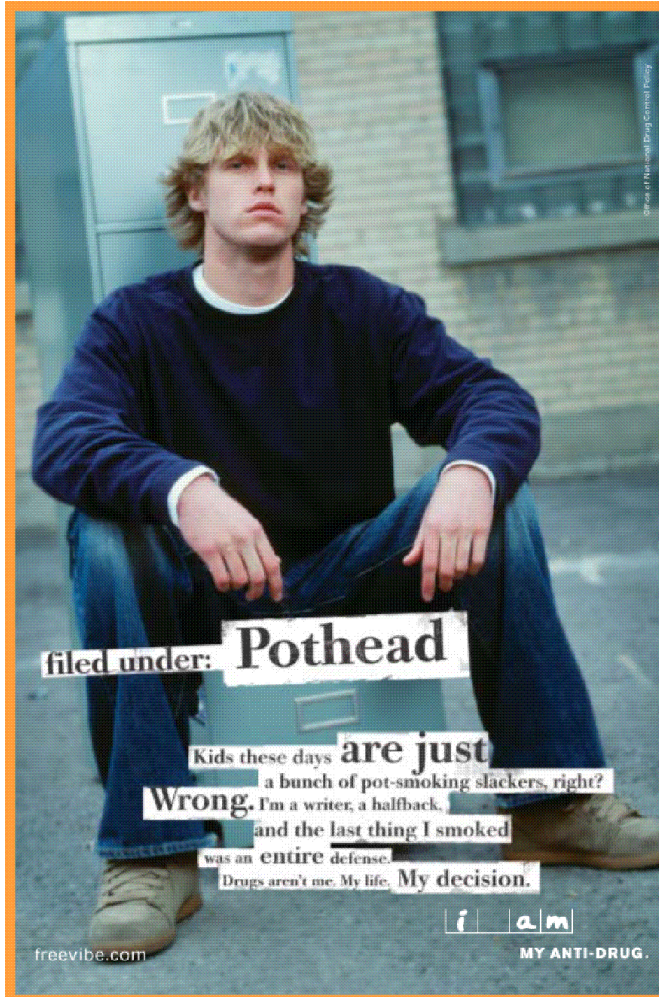
„Es ist so, als ob man echte Steuern zahlt. Es ist, als ob wir einem Fürsten, unter dessen Herrschaft wir leben, einen Tribut zahlen müssen ... All das nennen sie politische Stabilität, wir müssen zahlen, weil wir unter ihnen Geschäfte machen. Und das hat eine gewisse Logik, denn sobald ein Gouverneur wechselt, beginnt eine Neuordnung des Eigentums. Dieser Tribut ist ein Teil der Spielregeln. Und was? Zeige ich ihm die leeren Abrechnungen? Das interessiert ihn nicht. Wenn Du ein Unternehmen in diesem Gebiet hast, zahle. Oder jemand anderes nimmt deinen Platz ein. Nein, das würde ich nicht riskieren und mich da zu weit aus dem Fenster lehnen.“

4. Mögliche Maßnahmen

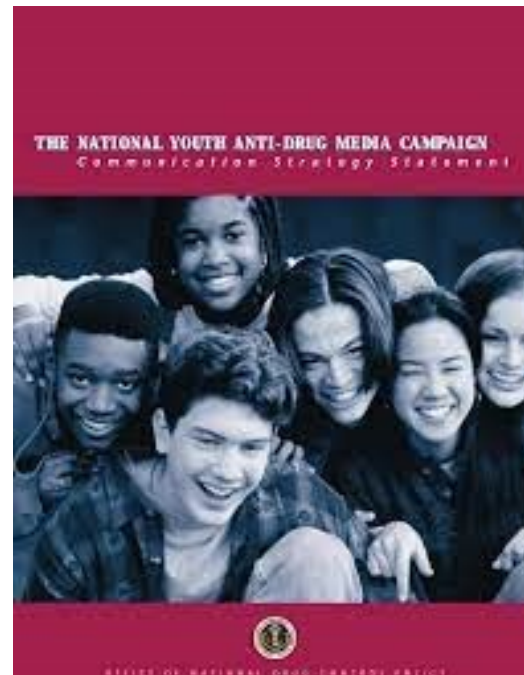
Studierende befinden sich in der letzten Phase ihrer Sozialisation. Alles, was sie im Studium lernen, werden sie in ihr Privat- und Berufsleben mitnehmen.

Das Curriculum und die Lehrmaterialien sind sorgfältig auszuwählen, um unerwünschte Nebeneffekte zu vermeiden. Junge Leute könnte man sonst unbeabsichtigt zu negativem/ungünstigem/nachteiligem/destruktivem Verhalten anregen.

4. Mögliche Maßnahmen



Horniket al. (2008) bewerteten die zwischen 1998 und 2004 in den USA durchgeführte National Youth Anti-Drug Media Campaign und stellten fest, dass sie ineffektiv und sogar potenziell schädlich war, da sie bei einigen Befragten Marihuana-Konsum anregte.



4. Mögliche Maßnahmen



MTV brachte zwei Reality-Shows – *16 and Pregnant* und *Teen Mom*, die darauf abzielten, Schwangerschaften von Teenagern zu verhindern. Aber beide Sendungen hatten einen gegenteiligen Effekt. Sie gaben den Zuschauern, insbesondere den jungen, das Gefühl, dass es normal ist, mit 16 Jahren ein Kind zu bekommen (Wright, et. al. 2012).

4. Mögliche Maßnahmen

Gemeinsam mit Martin Huber (Universität Fribourg), Elvira Leontyeva (Pazifische Nationale Universität, Chabarowsk), Yaroslav Prytula (Ukrainische Katholische Universität, Lwiw):

Effektive Materialien sind nur solche, mit denen sich die Studierenden identifizieren können oder solche, die Opfer von Korruption zeigen.

4. Mögliche Maßnahmen



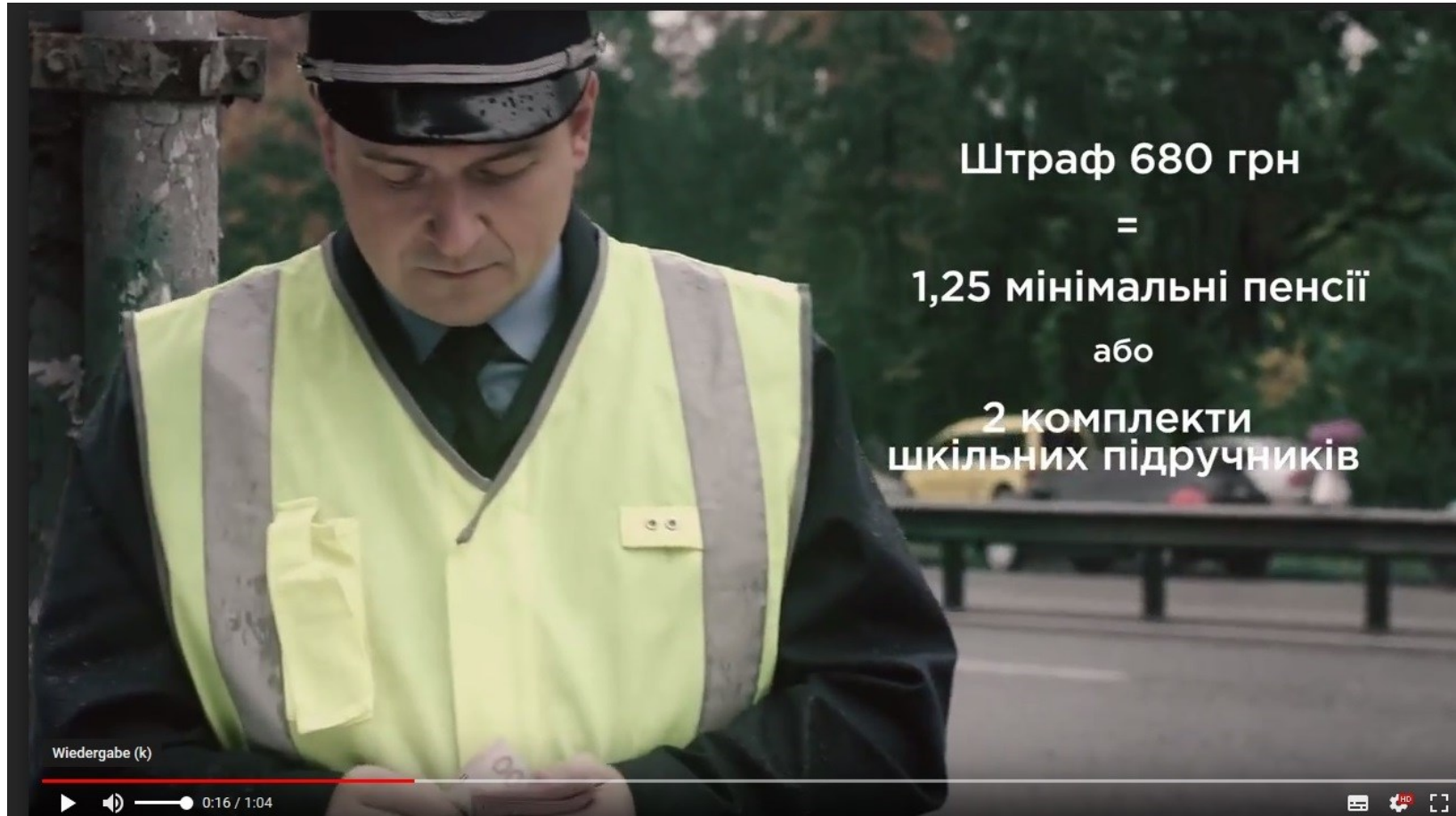
4. Mögliche Maßnahmen



4. Mögliche Maßnahmen



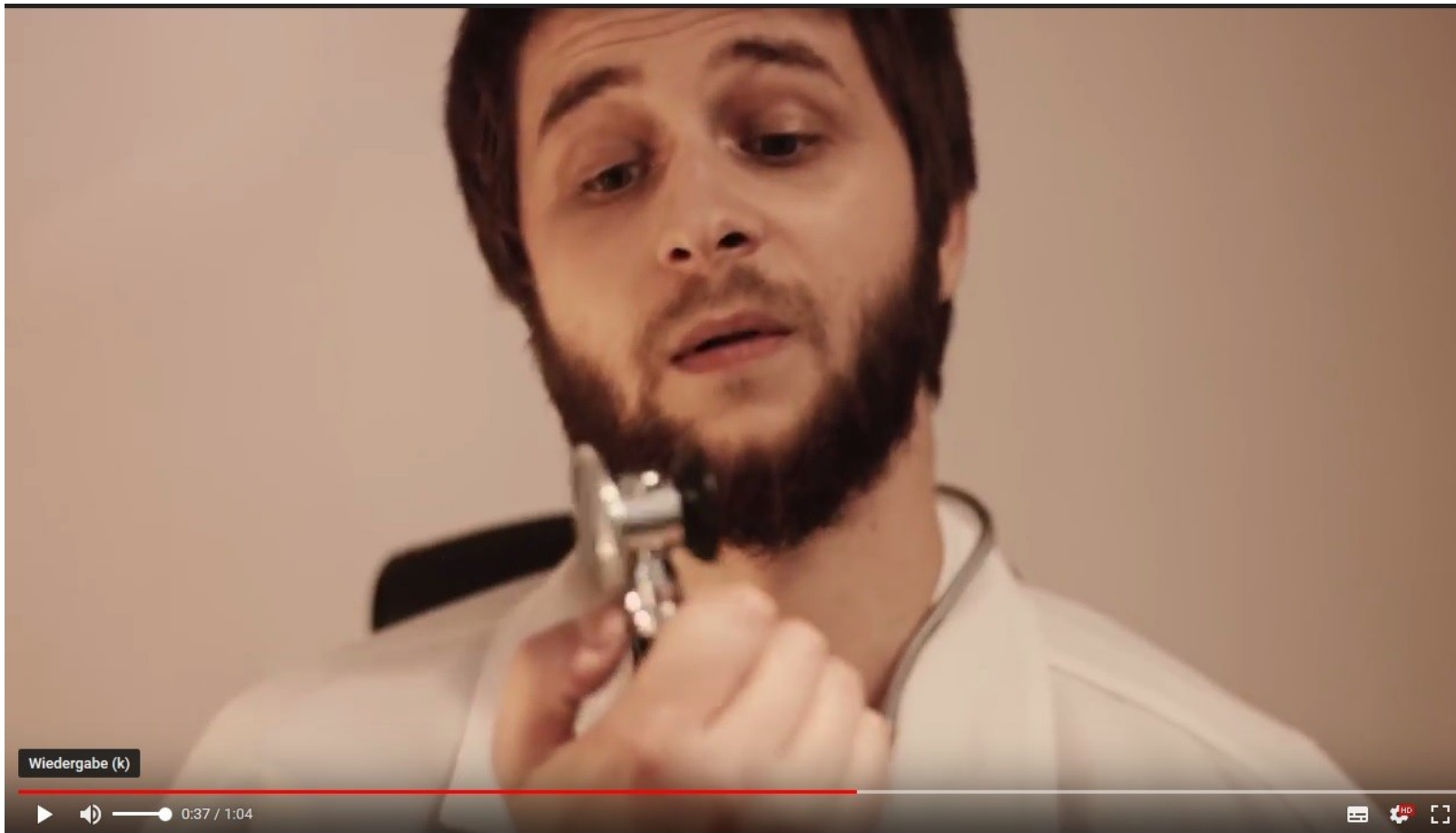
4. Mögliche Maßnahmen



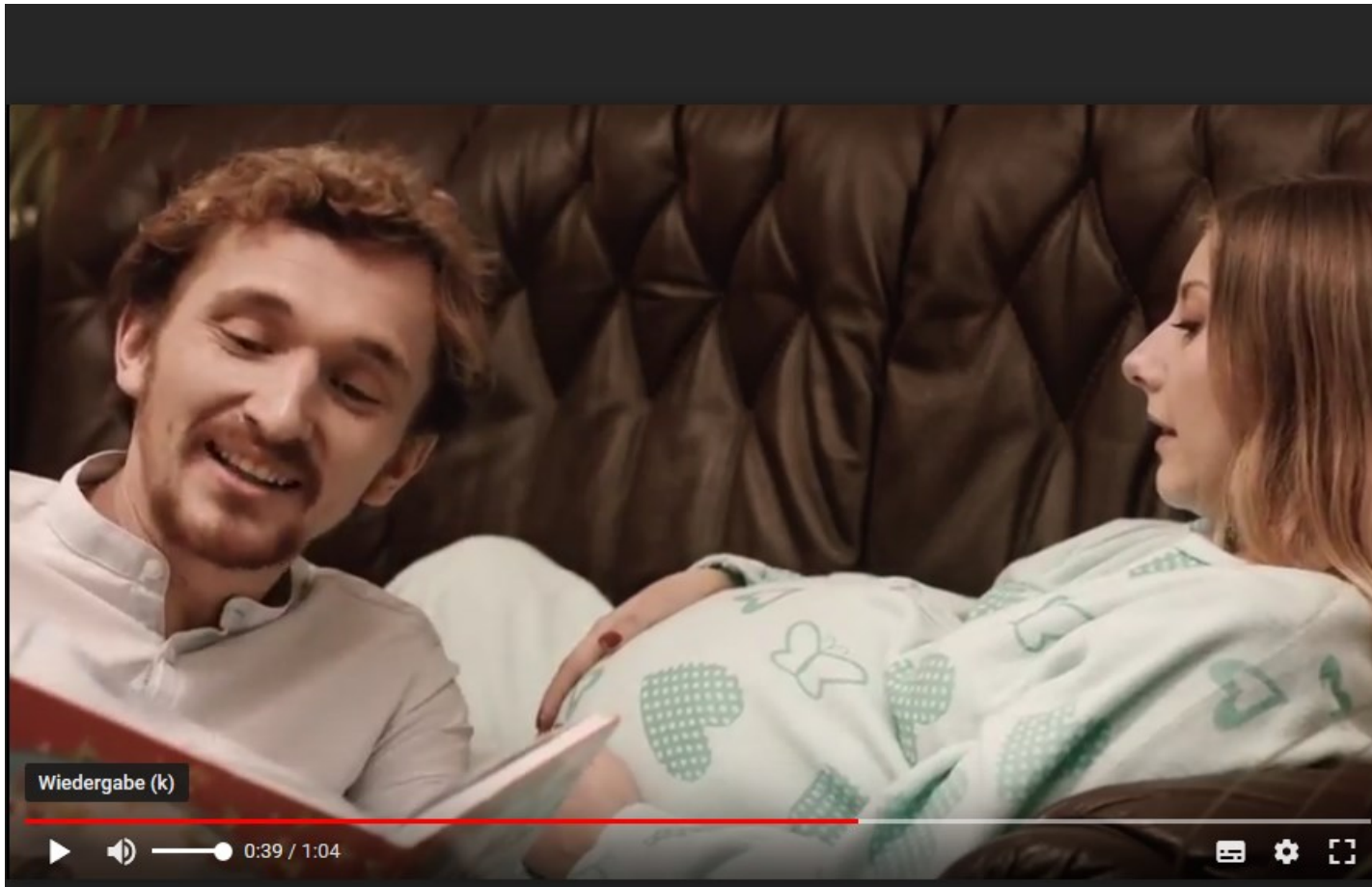
4. Mögliche Maßnahmen



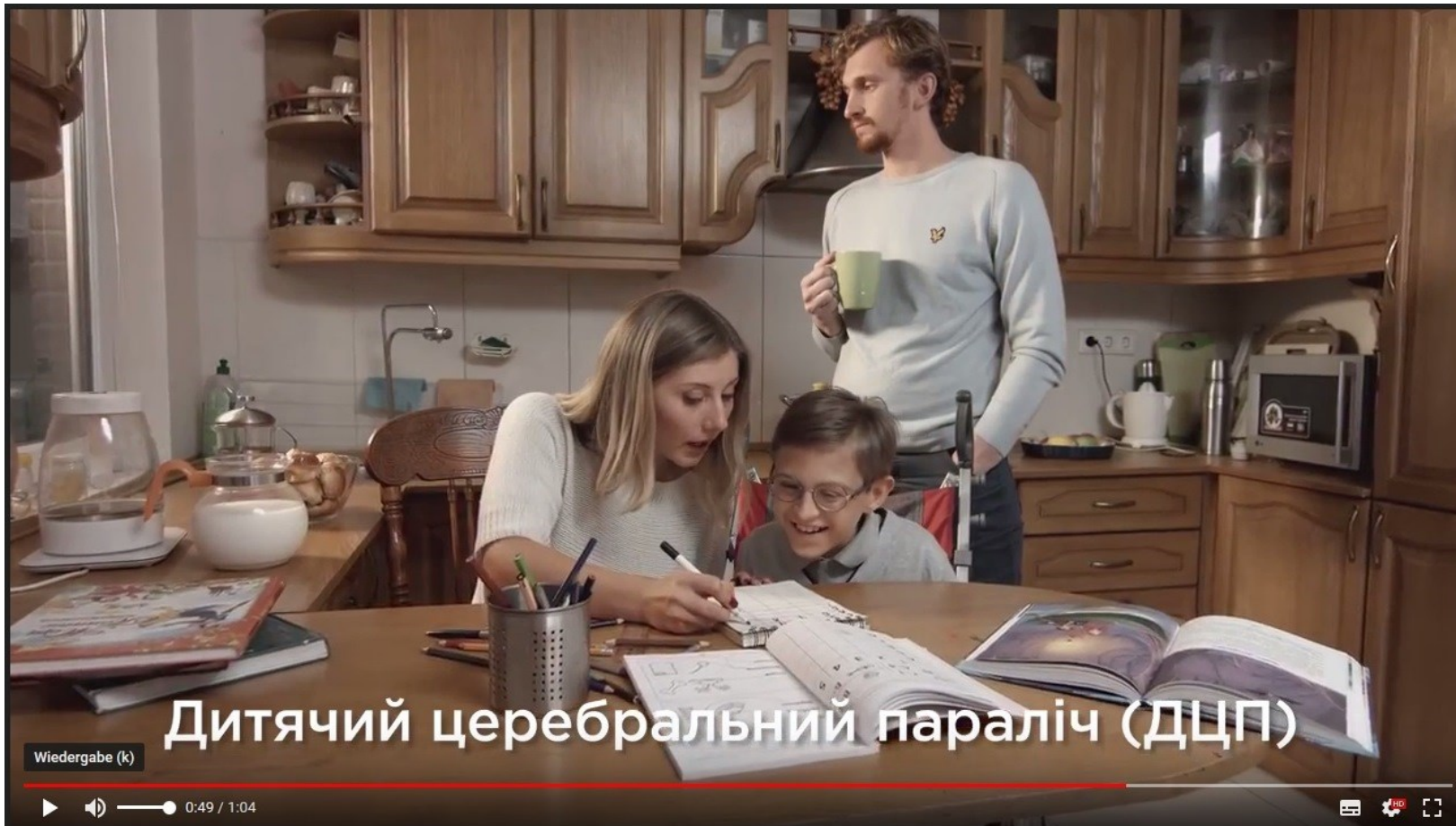
4. Mögliche Maßnahmen



3. Mögliche Maßnahmen



4. Mögliche Maßnahmen



4. Mögliche Maßnahmen



Broschüre 1

‘Der effektivste Weg der Korruptionsbekämpfung ist die Entwicklung der Zivilgesellschaft und die Freiheit der Medien ... Der Kampf gegen die Korruption ist eine Aufgabe für die gesamte Gesellschaft.’

V. V. Putin, Präsident der Russischen Föderation

Definitionen von Korruption, Umfrageergebnisse des WZIOM, Gesetzgebungsakte, Überblick über die Strafen für Korruption, Telefonnummern von Hotlines von Regierungsvertretern.

4. Mögliche Maßnahmen



Nach Recherchen von Novaya Gazeta gab es zwielfichtige Absprachen zwischen Mitgliedern der Schweizer Justiz und russischen Beamten.

Literatur

- Barsukova, S. & Denisova-Schmidt, E. (2021). Double standards as modus operandi: mixing business and politics in Russia. *Europe-Asia Studies*, in print.
- Barsukova, S., Denisova-Schmidt, E. und Ledeneva, A. (2018). Informalität oder Korruption: Kritik der quantitativen Korruptionsforschung. *Osteuropa*, (8/9), 25-40.
- Bogatyrev, S. (2018). “Kormlenie”: *The Global Encyclopaedia of Informality, Volume 2: Understanding Social and Cultural Complexity*, edited by Alena Ledeneva, 350–354. London: UCL Press, 2018.
- Cohn, A., Fehr, E. und Maréchal, A. M. (2014). Business culture and dishonesty in the banking Industry. *Nature*, 516, 86–89.
- Denisova-Schmidt, E. (2014). Institutional performance and social values in Russia. EU: ANTICORRP.
- Denisova-Schmidt, E., Huber, M., Leontyeva, E. und Solovyeva, A. (2021). Combining experimental evidence with machine learning to assess anti-corruption educational campaigns among Russian university students. *Empirical Economics*, 60, 1661–1684.
- Denisova-Schmidt, E., Huber, M. & Prytula, Y. (2019). The effects of anti-corruption videos on attitudes toward corruption in a Ukrainian online survey, *Eurasian Geography and Economics*, 60(3), 304–332.

Literatur

- Granovetter, M. (1982). ‘The Strength of the Weak Ties: A Network Theory Revisited’. In: *Social Structure and Network Analysis*, edited by P. Marsden and N. Lin, 105–30. London: Sage.
- Hart, K. (1973). ‘Informal Income Opportunities and Urban Employment in Ghana’. *Journal of Modern African Studies* 11(1), 61-89.
- Hornik, R., Jacobsohn, L., Orwin, R., Piesse, A. and Kalton, G. (2008). “Effects of the National Youth Anti-Drug Media Campaign on Youths.” *American Journal of Public Health* 98 (2008), 2229–2236.
- King, M., Essick, C., Bearman, P. and Ross, J. S. (2013). “Medical School Gift Restriction Policies and Physician Prescribing of Newly Marketed Psychotropic Medications: Difference-in-Differences Analysis.” *BMJ* 346 (2013), 1–9.
- Ledeneva, A. (1998). *Russia’s Economy of Favors: Blat, Networking and Informal Exchange*. Cambridge: Cambridge University Press.
- Ledeneva, A. (2009). “Corruption in Postcommunist Societies: A Re-examination. *Perspectives on European Politics and Society* 10, 69–86.

Literatur

- Ledeneva, A., ed. (2018). *The Global Encyclopaedia of Informality*. Volume I and Volume II. London: UCL.
- Noonan, J. T. Jr. (1984). *Bribes*. Berkeley: University of California Press.
- Polese, A. (2021). What is informality? (mapping) “the art of bypassing the state” in Eurasian spaces - and beyond, *Eurasian Geography and Economics*, in print.
- Schattenberg, S. (2008). “Die korrupte Provinz? Russische Beamte im 19. Jahrhundert.” Frankfurt am Main: Campus Verlag.
- Shekshnia, S., Ledeneva, A. and Denisova-Schmidt, E. (2017). “Managing Business Corruption: Targeting Non-Compliant Practices in Systematically Corrupt Environments.” *Slavonic and East European Review* 95, no. 1, 151–174.
- Tanzi, V. (1998). “Corruption Around the World.” IMF Staff Papers, 45.
- Wright, P. J., Randall, A. K. and Arroyo, A. (2012). “Father-Daughter Communication about Sex Moderates the Association Between Exposure to MTV’s *16 and Pregnant/Teen Mom* and Female Students’ Pregnancy-Risk Behavior.” *Sexuality & Culture: An Interdisciplinary Quarterly* 17, no. 1 (2012), 50–66.

Bilder:

<https://commons.wikimedia.org/wiki/Hauptseite>

<https://www.spiegel.de/wirtschaft/soziales/gerhard-schroeder-in-sankt-petersburg-genosse-rosneft-a-1170674.html>

<https://www.dw.com/ru/rosneft-trebuets-500-mln-rublej-s-sobesednika-i-zhurnalista-roldugina/a-57217596>

<https://www.tagesspiegel.de/politik/hochzeit-der-oesterreichischen-aussenministerin-putin-mit-blumen-und-maennerchor-in-oesterreich/22928064.html>

<https://lubertyriamo.ru/article/kak-samostoyatelno-sostavit-buket-tsvetov-k-1-sentyabrya-sovety-florista-307878>

<https://bk55.ru/news/article/55871/>

<https://www.vestedway.com/dont-ignore-that-elephant/>

Universität St.Gallen (HSG)
Dufourstrasse 50
9000 St.Gallen
Schweiz
+41 71 224 21 11
info@unisg.ch
unisg.ch

